

«Der grosse Vorteil von ASP»



Mit der sicheren und zuverlässigen Verfügbarkeit von schnellen Breitband-Datennetzen gewinnt das Thema ASP immer mehr an Bedeutung.

Application Service Providing ist ein modernes und leistungsfähiges IT-Produkt mit überzeugenden ökonomischen und technologischen Vorteilen. Im folgenden Artikel stellen wir diese neue Art der Softwarenutzung näher vor – illustriert an einem «sportlichen» Beispiel aus der Praxis.

Nicht immer ist der Kauf der beste Weg, ein Produkt nutzen zu können. Denn mit Miete und Leasing stehen alternative Nutzungsformen zur Verfügung. Es gibt viele Gründe, warum wir ein Produkt «nur» mieten und nicht kaufen. Unsere Wohnung zum Beispiel, weil uns die finanziellen Mittel für einen Kauf fehlen, vielleicht aber auch, weil wir mobil und flexibel bleiben wollen. Auch unser Auto ist in vielen Fällen «nur» geleast, hier sind es meist ökonomische Gründe für den Leasingentscheid. Andere Gründe sprechen für das Leasing von EDV-Hardware: Aufgrund der rasanten Entwicklung ist hier für viele die «Miete auf Zeit» die technologisch beste Entscheidung.

Start-Up mit ASP

Auch der Entscheid für ASP wird aus verschiedenen Gründen getroffen. Für den Sportartikel-Grosshändler Innovum AG im Zürcherischen Fehraltorf waren es ursprünglich in erster Linie ökonomische Argumente, die zum Entscheid führten, die Unternehmenssoftware

über das Netz zu beziehen. «Für uns war gerade beim Start-Up eine begrenzte und überschaubare Investitionssumme von Bedeutung. Mit ASP können wir unseren IT-Aufwand klein und flexibel halten», erläutert Yves Hersche, Geschäftsführer bei Innovum. Das erst fünf Jahre alte Unternehmen hat sich auf Tennisprodukte spezialisiert und vertreibt die Produkte des französischen Traditionsunternehmens Babolat in der Schweiz. Wie jedes junge Unternehmen musste auch Innovum eine erste Durststrecke überstehen. Denn obwohl Babolat bei den Tennisprofis die meistgespielte Racketmarke und eine «must have-Marke» für jeden Tennisspezialisten ist, waren zu Anfang nur wenige Händler bereit, Babolat in ihrem Sortiment zu führen. Doch Yves Hersche hatte einen «guten Riecher»: «Wir waren überzeugt, dass Babolat hierzulande ein riesiges Potential besitzt.» Der Erfolg gibt ihm Recht. Heute beliefert Innovum Sport AG gesamtschweizerisch ein dichtes Händlernetz mit dem kompletten Sortiment von Babolat.

Fokus auf das Kerngeschäft

Genauso überzeugt ist man bei Innovum Sport, dass der Bezug der gesamten Software «aus dem Netz» die richtige Lösung ist. Denn man kennt die eigenen Grenzen und konzentriert sich lieber auf das «sportliche» Kerngeschäft. Seit August 2006 setzen die Fehraltorfer daher die Sesam Auftragsbearbeitung und das Sesam-Buchhaltungspaket des Baarer Softwarehauses Sage Schweiz als ASP-Lösung ein. Darüber hinaus beziehen sie sogar ihre MS-Office-Lösung aus dem Netz. Dabei ist MS-Office mit der Sesam Auftragsbearbeitung in-

telligent vernetzt. Für Yves Hersche eine optimale Lösung: Der eigene Aufwand für die Pflege und den Unterhalt des eigenen IT-Systems ist minimal, denn die eingesetzte Software ist immer in der neuesten Version vorhanden, das Hosting und der Grossteil der Rechenoperationen läuft beim Provider Uplink AG und auch die Daten werden dort gesichert. Daher sind auch die Hardwareanforderungen gering. «Die ASP-Lösung ist für uns nicht nur hinsichtlich der geringen Investitionen interessant, sondern auch bei den Folgekosten ökonomisch sehr attraktiv», fasst Yves Hersche zusammen.

Flexibel und erprobt

Als weiteren Vorteil nennen viele ASP-Nutzer das Stichwort «Flexibilität». Denn in einem sich rasch wandelnden Umfeld müssen nicht nur Unternehmen flexibel am Markt agieren, auch die Softwarenutzung muss sich der Unternehmensentwicklung anpassen können. Mit ASP bezieht der Kunde vom Provider nur so viel Software, wie er aktuell braucht. Erfüllt die Software die Anforderungen nicht oder wird «mehr» Software benötigt, kann ein fairer ASP-Vertrag unkompliziert angepasst werden. Auch für Innovum AG ein weiteres Argument für ASP. Doch eine Einschränkung ist Yves Hersche wichtig: «Trotz dieser Flexibilität wollten wir von Anfang an die richtigen Produkte wählen, um nicht auf halbem Weg wieder umsteigen zu müssen.» Er greift damit eine Empfehlung vieler ASP-Fachleute auf, die gerade auch bei ASP-Software ausgewiesene, alltagserprobte und anerkannte Qualitätssoftwareprodukte empfehlen. «Für uns ein nicht unwichtiger Beweggrund, auf die bekanntesten Produkte von Microsoft und Sage Schweiz zu setzen, die in ihrem Segment weltweit bzw. schweizweit marktführend sind», ergänzt Hersche, «das einzig Ungewöhnliche ist, dass wir sie als ASP-Lösung einsetzen.»